



»Chapeau table lamp«, Produktione Privata, 2014, Foto: Michele De Lucchi

Wir bedanken uns bei unseren Partnern:

USM

Möbelbausysteme

Artemide

vitra.

Interface

Wilkhahn

creation **baumann**

Programm

Dienstag, 7. Oktober 2014

- 18.00 Uhr Eintreffen der Gäste
18.30 Uhr Begrüßung durch Samir Ayoub und Olaf Philippi, Geschäftsführer von designfunktion
19.05 Uhr Einleitung durch Prof. Jan Teunen
19.15 Uhr »Mrs. Beauty: My Favorite Client« Vortrag von Michele De Lucchi (in englischer Sprache)
20.00 Uhr Musikalischer Beitrag des Pianisten und Komponisten Alexander Raytchev
ab 20.15 Uhr Get-together und kleine kulinarische Verköstigung

designfunktion

Osterfeldstraße 6, 22529 Hamburg

T: +49 (40) 480 662-0 · F: +49 (40) 480 662-10

info@designfunktion.de · www.designfunktion.de



designfunktion

vormals KAYENBURG

Titelbild: »Tolomeo XXL«, Artemide, 2008, Foto: Miro Zagnoli

EINLADUNG ZUR SCHAURAUM-ERÖFFNUNG DESIGNFUNKTION HAMBURG

AM DIENSTAG, 7. OKTOBER 2014, AB 18.00 UHR

Wir laden Sie sehr herzlich zu unserer Schauraum-Eröffnung in die Osterfeldstraße 6 ein. Wir freuen uns, den preisgekrönten Designer **Michele De Lucchi** begrüßen zu dürfen, um von ihm mehr über den Einfluss von Poesie und Schönheit auf seine Arbeit zu erfahren.

Freuen Sie sich auch auf den Starpianisten **Alexander Raytchev**, der uns mit seinem Flügel musikalisch verwöhnen wird. Außerdem stehen für Sie an diesem Abend die Türen unseres »Nachbarn«, der **Galerie Levy** offen.

Ein Abend ganz im Zeichen der Inspiration durch Design, Kunst und Kultur.

Michele De Lucchi ist einer der vielseitigsten Designer der Gegenwart. Seine ersten Leuchten- und Möbelentwürfe in den 1970er- und 1980er-Jahren folgten den Forderungen des Radical Design. Sie zeichneten sich durch vielfarbige verspielte Formen aus und setzten einen Kontrapunkt zum vorherrschenden Funktionalismus der Zeit.

Mit der Leuchte »**Tolomeo**« für **Artemide**, seiner bekanntesten und erfolgreichsten Kreation, wandte sich De Lucchi einer zunehmend technischen Designsprache zu. Die preisgekrönte »Tolomeo« entwarf er 1986 – sie ist mittlerweile ein Designklassiker und gehört zu den meistverkauften Leuchten der Gegenwart.

In den 1990er-Jahren widmete sich der Architekt und Designer neben der Gestaltung von Computern und Faxgeräten für Olivetti auch der Entwicklung eines Shopsystems für Mandarina Duck sowie von Produktionsstätten für den italienischen Energiekonzern Enel und den Fahrzeughersteller Piaggio.

Mit Produzione Privata erweiterte Michele De Lucchi 1990 sein Spektrum, um mit traditionellen handwerklichen Methoden neue Formen zu entwickeln. Für seine Leistungen wurde er unter anderem mit dem Compasso d'Oro, dem IF Product Design Award sowie dem reddot Design Award ausgezeichnet.

Die höchste Qualität eines Produktes ist das Maß an Freiheit, das es seinem Benutzer schenkt.

Michele De Lucchi

Foto: Giovanni Gastel

